



Holzschutzmittel

Wasser - Basis konzentrierte Mikroemulsionsprodukt (ME)



Refer to the certificate CTB-P+

| Funktion                                | Verwenden  | Benutzer Kategorie                        | Art des Holzes   |
|---|--|---|--|
| Fungizid<br>Insektizid<br>Anti-Termiten | Vorbeugende Behandlung – Verwenden Sie Klassen 1 bis 3.1 | Industriell<br>- Sägewerke,<br>- Tischler | Bau Holz:<br>- Zimmerei ,<br>- Tischlerei (Fenster, ...)<br>- Verkleidung, ...<br>Hartholz und Nadelholz<br>Holzwerkstoffe |

## Physikalische und chemische Eigenschaften

Konzentrierte Mikroemulsion (ME)  
 Aspekt: flüssig  
 Dichte (20°C): 1 kg / L  
 pH: neutral  
 Flammpunkt: >99°C (nicht brennbar)  
 Geruchlos  
 Aktive Substanzen:  
 - Permethrin  
 - Propiconazol  
 - Tebuconazol  
 - IPBC

## Wirksamkeit

### Wirksamkeit als Fungizid, Insektizid, Anti-Termiten

Wirksam gegen: - Basidiomyceten (Weißfäulepilze und Braunfäulepilze) - Sporen und Sporenbildner  
 - Holzbohrende Larven (Haus-Longhorn-Käfer, Lyctus, Anobium) - Larven und Adulte  
 - Termiten,  
 zur vorbeugenden Behandlung von Bauholz.

Die Leistungen von AXIL 3000P wurden gemäß der Norm EN599 (Haltbarkeit von Holz und Holzprodukten - Leistung von vorbeugenden Holzschutzmitteln gemäß biologischen Tests) festgelegt, um Holz vor den Risiken der Verwendungsklasse zu schützen 1, 2 und 3.1 gemäß Definition in der Norm EN335 aus dem standardisierten Test auf vorbeugende Wirksamkeit:

- EN46 gegen die holzbohrenden Larven (*Hylotrupes bajulus*),
- EN118 gegen Termiten (*Reticulitermes spp*),
- Und EN113 gegen Basidiomyceten (*Coniophora puteana*, *Poria placenta*, *Gloeophyllum trabeum*, *Coriolus versicolor*).

Dieser Wirksamkeitstest wurde nach beschleunigten Alterungstests durchgeführt: EN73 (Verdunstungsalterungsverfahren) und EN84 (Auslaugungsverfahren), um die Haltbarkeit des verwendeten Produkts AXIL 3000P sicherzustellen.

## Anwendung

Das Produkt AXIL 3000 P kann durch eine Oberflächenbehandlung mit dem vollautomatischen Tauchverfahren und dem automatisierten Sprühtunnelverfahren aufgebracht werden.

Der Behandlungseffekt ist beim Fixierungsschritt sofort und optimal.

Der Holzaspekt wird durch die Behandlung mit dem Holzschutzmittel AXIL 3000P nicht beeinflusst.

Auf behandeltes Holz, ohne Erdkontakt das der Witterung ausgesetzt ist (Gebrauchsklasse 3), muss eine nicht biozide Beschichtung aufgetragen werden, um ein Auswaschen der Wirkstoffe zu verhindern. AXIL 3000P ist mit allen Arten von Oberflächen kompatibel.

Das Produkt vor dem Auftragen gut mischen.



Aktualisieren: Januar 2024

## Vorbereitung des gebrauchsfertigen Produkts

| Klasse verwenden | Holzarten            | Anwendungsverfahren                              | Verdünnung AXIL 3000P   |
|------------------|----------------------|--|---|
| 1 und 2          | Nadelholz / Hartholz | Automatisches Tauchen<br>Automatisiertes Sprühen | <b>10L AXIL 3000P = 100L gebrauchsfertig</b><br><b>(also 10L AXIL 3000P + 90L Wasser = Verdünnung 10%)</b><br>AXIL 3000P unter leichtem Rühren in Wasser verdünnen  |
| 3<br>.<br>1      | Nadelholz / Hartholz | Automatisches Tauchen                            | <b>Nadelholz =</b><br>10L AXIL 3000P = 100L gebrauchsfertig<br><b>(also 10L AXIL 3000P + 90L Wasser = Verdünnung 10%)</b><br><b>Hartholz =</b><br>19,2L AXIL 3000P = 100L gebrauchsfertig<br><b>(also 19,2L AXIL 3000P + 80,8L Wasser = Verdünnung 19,2%)</b> |
| 3.1              | Nadelholz            | Automatisiertes Sprühen                          | <b>Nadelholz =</b><br>10L AXIL 3000P = 100L gebrauchsfertig<br><b>(also 10L AXIL 3000P + 90L Wasser = Verdünnung 10%)</b>   |

AXIL 3000P ist in allen Anteilen mit Wasser mischbar und leicht zu homogenisieren.

### Kontrolle der Behandlungsbäder

Regelmäßige Überprüfungen können von uns selbst durchgeführt werden, wobei regelmäßig Behandlungsbäder entnommen werden, die in unseren Labors analysiert werden sollen. Zögern Sie nicht, die technischen und kaufmännischen Teams von Groupe Berkem unter +33 5 64 31 06 60 zu konsultieren.

### Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung

Das zu behandelnde Holz muss eine Feuchtigkeit von <50 % aufweisen.

Gefrorenes Holz darf nicht behandelt werden.

Nicht auf Holz anwenden, das mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Vieh in Berührung kommen kann.

Behandeltes Holz darf nicht für Verwendungszwecke eingesetzt werden, bei denen es zu Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln oder Vieh kommen könnte.

Vor der Behandlung von exotischen oder tanninreichen Hölzern muss ein Vorversuch durchgeführt werden.

Einschnitte und Kerben müssen ebenfalls behandelt werden.

Behandeln Sie Holz erneut, wenn Sie es nach der Behandlung schleifen.

Holz, das für den Außenbereich bestimmt ist, muss mit einer Deckschicht oder einer widerstandsfähigen Farbschicht geschützt werden.

Enthält Permethrin (Pyrethroide), kann für Katzen tödlich sein. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt von Katzen mit den behandelten Objekten/Bereichen.

### Reinigung von Materialien

Spülen Sie die Geräte (Produkt nicht getrocknet) nach Gebrauch mit Wasser aus.

### Verbrauch

Vorbeugende Behandlung (Eintauchen-Sprühen) : 90-110 g/m<sup>2</sup> oder 10 bis 15 L/m<sup>3</sup>

Der Verbrauch von AXIL 3000P ist gebrauchsfertig und variiert je nach Art, Abschnitt und Art der Anwendung.

### Trocknungszeit-Fixierung

Fixierung: 4 Stunden nach dem Tropfen unter der Abdeckung auf eine wasserdichte Stelle.

Trocknungszeit: 24 bis 48 Stunden an gut belüfteten Orten und unter normalen Bedingungen (abhängig von Holzart, Flüssigkeitsaufnahme und Klimabedingungen)

Das Holz muss nach der Behandlung systematisch mindestens 24 Stunden lang in einem vor schlechtem Wetter geschützten Bereich gelagert werden und darf erst dann den schlechten Witterungsbedingungen ausgesetzt werden, wenn es seine Betriebsfeuchtigkeit gefunden hat.

Aktualisieren: Januar 2024

## Sicherheit und Umweltschutzmaßnahmen

Bitte lesen Sie die Informationen auf dem Etikett und im Sicherheitsdatenblatt.

**Verwenden Sie Biozide sicher. Lesen Sie vor dem Gebrauch immer das Etikett und die Produktinformationen.**

### Klassifizierung - Kennzeichnung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

### Handhabung

Gute Hygienestandards sollten jedes Mal eingehalten werden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Einatmen von Dämpfen vermeiden.

Während der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen.

Pyrethroide können Parästhesien (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verwendung der erforderlichen PSA:

- Latex-, Neopren- oder Nitrilhandschuhe für die Hände;
- Schutzbrille, Maske, Helm, Gesichtsschutz für Kopf, Gesicht und Augen,
- Arbeitskleidung, Arbeitsschuhe oder Stiefel für die Haut.

### Lager

Halten Sie den Originalbehälter hermetisch geschlossen und an einem trockenen Ort, fern von Licht und Feuchtigkeit.

Unter normalen Temperaturbedingungen lagern (frostfrei). Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung des Lagerbereichs.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontakt des Produktes mit Oxidationsmitteln vermeiden. Auf engstem Raum oder in einem Aufbewahrungsbereich lagern. Bei Raumtemperatur ist das Produkt für 24 Monate haltbar und stabil gegen kalte und beschleunigte Lagerbedingungen.

### Umgebung

Die Produktrückstände, das Waschwasser, die Verpackung und alle anderen mit der Behandlung verbundenen Abfälle sollten unter der vollen Verantwortung des Inhabers dieser Abfälle als gefährliche Abfälle betrachtet und in spezialisierten Zentren behandelt werden.

Während der gesamten Lagerzeit des Holzes ist darauf zu achten, dass kein Bestandteil des Produkts den Boden erreicht.

Entleeren Sie keine Rückstände in Abflüsse und Wasserwege.

Produkt nicht auf Holz anwenden, das über oder in der Nähe von Oberflächengewässern verwendet wird.

Vermeiden Sie die Freisetzung in die Umwelt während der Anwendung des Produkts sowie während der Lagerung und des Transports von behandeltem Holz. • Die Anwendung des Holzschutzmittels in einer stationären Anlage darf nur unter Dach auf undurchlässigem, hartem Untergrund über einer Auffangwanne erfolgen. Überschüssiges Schutzmittel und Abtropfverluste müssen im unmittelbaren Bereich der Anlage aufgefangen und fachgerecht entsorgt oder in den Anlagenbetrieb zurückgeführt werden. • Gebrauchslösungen müssen gesammelt und wieder verwendet oder als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, ins Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen. • Kürzlich behandeltes Holz ist unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um das Austreten von abtropfenden Produktresten und kontaminiertem Regenwasser in den Boden und in Gewässer zu unterbinden. Abtropfende Produktreste und kontaminiertes Regenwasser sind aufzufangen, fachgerecht zu entsorgen bzw. in den Anlagenbetrieb zurückzuführen.

*Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen sollen den Benutzern helfen, sind jedoch ohne Gewähr. Diese Informationen werden nur als Richtwerte angegeben und unterliegen nicht der Verantwortung von BERKEM. Die Nutzungsbedingungen bleiben außerhalb seiner Kontrolle. Die von BERKEM bereitgestellten Informationen spiegeln die aktuelle Gesetzgebung und das technische Wissen wider, das BERKEM zum Zeitpunkt der Veröffentlichung erworben hat. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an unsere Kundenabteilung.*

Aktualisieren: Januar 2024